

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 05.01.2015	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2014/0456 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 547020 Kostenstelle: 066-190-1000 Kostenträger: 5470-21 Investitionsnummer: 08066-6501 Sachkonto: 0960010		

Betreff: Behindertengerechter Ausbau von drei Straßenbahnhaltestellen Weinbergstraße,
Landskronstraße und Otto-Hesse-Straße

Vorlage vom: 10.12.2014

Beschlussvorschlag:

1. Dem Umbau von drei Straßenbahnhaltestellen zur behindertengerechten Anpassung an Niederflurfahrzeuge mit einem städtischen Kostenaufwand von 229.000,00 Euro brutto wird zugestimmt.
2. Der Finanzierung der Straßenbahnhaltestellen aus der Kostenstelle 066-190-1000, Investitionsnummer 08066-6501 – Haltestellenausbau für Niederflurfahrzeuge – wird zugestimmt.

Anlagen:	A1_Weinbergstraße_Lageplan A2_Weinbergstraße_Querschnitt A3_Weinbergstraße_Kostenberechnung A4_Weinbergstraße_Erläuterungsbericht B1_Landskronstraße_Lageplan B2_Landskronstraße_Querschnitt B3_Landskronstraße_Erläuterungsbericht B4_Landskronstraße_Kostenberechnung C1_Otto-Hesse-Straße_Lageplan C2_Otto-Hesse-Straße_Querschnitt C3_Erläuterungsbericht_HstOtto-Hesse-Straße C4_Kostenberechnung_Otto-Hesse-Str
-----------------	--

Datenschutzrelevante Anlage:	☐
-------------------------------------	--------------------------

Folgekosten:	☒ Ja	☐ Nein
---------------------	--	-------------------------------

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 10. Dezember 2014

Entsprechend einer Magistratsvorlage aus dem Jahr 1990 (1055/90) teilen sich die Stadt Darmstadt und die HEAG mobilo GmbH beim Bau einer Straßenbahn-Haltestelle die Baukosten, die nicht nach den Förderrichtlinien zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GVFG) gefördert werden, zu gleichen Teilen (je 50 %). Die Planungskosten werden allein von der HEAG mobilo GmbH getragen.

Im Einzelnen sind die folgenden drei Straßenbahnhaltestellen mit den folgenden Gesamtkosten (Brutto) vorgesehen:

1. Weinbergstraße stadtauswärts / stadteinwärts	255.000 Euro
2. Landskronstraße stadteinwärts / stadteinwärts	590.000 Euro
3. Otto-Hesse-Straße Darmstadt / Griesheim	<u>300.000 Euro</u>

Gesamtkosten (brutto)

1.145.000 Euro

Für diese Maßnahmen werden Fördermittel des Landes Hessen in Höhe von ca. 687.000 Euro brutto der zuwendungsfähigen Kosten erwartet. Die übrigen Kosten werden zu gleichen Teilen (je 50 %) auf die Stadt Darmstadt und die HEAG mobilo aufgeteilt. Auf die Stadt Darmstadt kommen Kosten in Höhe von ca. 229.000 Euro brutto zu.

Die Mittel sind aus der dafür vorgesehenen Kostenstelle 066-190-1000, Investitionsnummer 08066-6501 zu entnehmen.

Die Maßnahme unterliegt keiner Beitragspflicht.

Darmstadt, 10.12.2014
III-66/2 S-BM-Wg
Nst. 2700

Die Dezernentin III

Der Dezernent IV

Cornelia Zuschke
Stadträtin

André Schellenberg
Stadtkämmerer